



Neuigkeiten aus der Wirtschaftsförderung Nr. 22

vom 12.07.2024

Inhalt:

- [1. Gemeinschaftsstände für Messeauftritte der Bayern Innovativ 2025](#)
- [2. Gründerwettbewerb „Kreativ und innovativ für Bayern“](#)
- [3. Förderprogramm Digitalbonus Bayern](#)
- [4. „Sprungbrett AzubiMentoring – für geflüchtete und zugewanderte Auszubildende“](#)
- [5. Bewerbung “Exportpreis” und “Wettbewerb Erfolgreich.Familienfreundlich”](#)
- [6. Auf geht’s! Die IBA sucht Projekte](#)
- [7. In eigener Sache](#)

Sehr geehrte Damen und Herren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen der kommunalen Wirtschaftsförderungen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen noch vor der Sommerpause unseren aktuellen Newsletter der Wirtschaftsförderung des Landkreises München zu übersenden. In dieser Ausgabe möchten wir Sie über wichtige Entwicklungen und Neuigkeiten im Bereich der Wirtschaftsförderung informieren, die für Sie von Interesse sein könnten und Sie auf dem aktuellen Stand halten. Wir möchten Sie auch auf mögliche unterstützende Angebote aufmerksam machen, die Ihnen bei Ihren unternehmerischen Aktivitäten behilflich sein können.

Gerne können Sie diesen Newsletter an die Unternehmen, Firmen und Betriebe in Ihrer Kommune sowie andere Interessierte weiterleiten. Anmeldungen für den Verteiler können Sie über die E-Mail-Adresse wirtschaftsfoerderung@lra-m.bayern.de vornehmen.

Sie wollen uns Neuigkeiten zukommen lassen? Dann schicken Sie gern eine E-Mail mit Ihren Informationen an die obengenannte Mailadresse. Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen oder Anregungen zur Verfügung und freuen uns über Ihr Feedback.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche und erholsame Sommerpause und freuen uns darauf, Sie auch im Herbst wieder mit interessanten Informationen versorgen zu dürfen.



1. Gemeinschaftsstände für Messeauftritte der Bayern Innovativ 2025

Der Gemeinschaftsstand Bayern Innovativ ist ein Markenzeichen mit hohem Wiedererkennungswert. Er ermöglicht den Ausstellern einen professionellen Messeauftritt zu günstigen Konditionen. Bayern Innovativ bietet Ihnen ein umfassendes Kompaktangebot und gewährleistet einen reibungslosen Messeauftritt. Nutzen Sie diese Möglichkeit, sich auf internationalen Leitmessen zu präsentieren und bewerben Sie sich jetzt.

Der vom Bayerischen Wirtschaftsministerium geförderte Gemeinschaftsstand ermöglicht auch im Jahr 2025 innovativen Unternehmen, Universitäten, wissenschaftlichen Instituten und Hochschulen aus Bayern eine attraktive und kostengünstige Messeteilnahme unter professionellen Rahmenbedingungen.

Die notwendigen Hintergrundinformationen und das Messeprogramm 2025 finden Sie [hier](#).

2. Gründerwettbewerb „Kreativ und innovativ für Bayern“

Für die Energiewende werden kreative und innovative Unternehmen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz mit neuen Geschäftsmodellen und innovativen Technologien gesucht, die 2020 oder später gegründet wurden und Ideen für Bayerns Energiezukunft haben.

Ziel des Wettbewerbs: Innovative Start-ups fördern und diese direkt in den Energiebereich zu vernetzen, um einen wertvollen Beitrag für Bayerns Energiezukunft zu leisten.

Der Wettbewerb wird in Zusammenarbeit mit namhaften Partnern durchgeführt, darunter das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, die Bayern Innovativ GmbH, die Bayernwerk AG, die BayStartUP GmbH, der Verband der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft (VBEW) sowie die österreichische Verbund AG.

Die Bewerbungsfrist endet am 6. August 2024, 23:59 Uhr.

Die Unternehmen können sich kostenlos online unter www.energie-startup.bayern anmelden.

3. Förderprogramm Digitalbonus Bayern

Mit dem Förderprogramm Digitalbonus will der Freistaat Bayern die kleinen Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft unterstützen, sich für die Herausforderungen der digitalen Welt zu rüsten. Das Bayerische Wirtschaftsministerium fördert Investitionen in digitale Technik, um beispielsweise analoge Geschäftsmodelle umzustellen oder betriebliche Prozesse zu digitalisieren. Ebenfalls unterstützt werden Ausgaben für die IT-Sicherheit. Maßnahmen mit besonderem Innovationsgehalt können im Rahmen des Digitalbonus Plus mit maximal 30.000 Euro gefördert werden, der normale Bonus geht bis 7.500 Euro.

Der Digitalbonus ermöglicht den Unternehmen, ihre Produkte, Prozesse und Dienstleistungen zu digitalisieren und die IT-Sicherheit zu verbessern. Das Förderprogramm Digitalbonus Bayern wird nun verlängert. Zur Unterstützung kleiner Unternehmen bei der Transformation ins Digitalzeitalter stellt das Bayerische Wirtschaftsministerium 30 Millionen Euro jährlich bis 2027 zur Verfügung.

[Anträge](#) können ab 8. Juli 2024 gestellt werden.



4. „Sprungbrett AzubiMentoring – für geflüchtete und zugewanderte Auszubildende“

Die Taskforce FKS+ übermittelte Projektinformationen zur Fachkräftesicherung. Im Rahmen dieses Projekts wird die Einführung eines Mentorenprogramms für geflüchtete und zugewanderte Auszubildende in den Betrieben unterstützt und begleitet. Ziel des Projektes ist es, Unternehmen beim Aufbau eines Mentorenprogramms für Auszubildende mit Flucht- und Zuwanderungshintergrund zu unterstützen. Im Rahmen einer interaktiven, digitalen Workshopreihe werden erfahrene Auszubildende dazu befähigt, die Rolle als Mentor bzw. Mentorin einzunehmen. Gleichzeitig werden Informationsveranstaltungen zu den Themen Integration und Diversity für Ausbildungs- und Personalverantwortliche angeboten.

Hauptförderer sind die vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. und das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Alle interessierten Unternehmen sind herzlich zu der digitalen Informationsveranstaltung zu dem Projekt „sprungbrett AzubiMentoring für geflüchtete und zugewanderte Auszubildende“ eingeladen.

Datum: 16.07.2024
Uhrzeit: 10:00 - 11:30

Anmeldung unter: www.sprungbrett-bayern.de/azubimentoring

Bei Fragen steht Ihnen die Projektkoordination Irene Schüler mit ihrem Team zur Verfügung.

Irene Schüler
Telefon: 089 44108 - 703
E-Mail: irene.schueler@bbw.de

Christina Schned
Koordination SCHULEWIRTSCHAFT – Projekte
Telefon: 089 44108 - 175
E-Mail: christina.schned@bbw.de

5. Bewerbung “Exportpreis” und “Wettbewerb Erfolgreich.Familienfreundlich”

Exportpreis Bayern

Seit 2007 verleiht das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, der Bayerische Industrie- und Handelskammertag, die Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern in Zusammenarbeit mit Bayern International den „Exportpreis Bayern“ an kleine Unternehmen, deren Strategie sowie Mut, Ideen und Durchhaltevermögen zu besonderen Erfolgen bei der Erschließung neuer Märkte im Ausland geführt haben.

Teilnahmeberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen mit maximal 100 Mitarbeitern (ohne Auszubildende), die erfolgreich in Auslandsmärkten sind. Der Preis wird in 5 Kategorien verliehen: Dienstleistung, Handel, Handwerk, Industrie und neu ab 2019 – Genussland.

Die Bewerbungsfrist für den Exportpreis Bayern 2024 läuft Ende des Monats, am 31. Juli 2024, ab.

Falls Sie sich noch anmelden möchten: [Exportpreis Bayern - Exportpreis Bayern \(exportpreis-bayern.de\)](http://Exportpreis Bayern - Exportpreis Bayern (exportpreis-bayern.de))



Wettbewerb „Erfolgreich.Familienfreundlich“

Ob flexible Arbeitszeitmodelle, Unterstützung bei der Kinderbetreuung oder in Pflegesituationen – immer mehr Unternehmen setzen auf eine familienfreundliche Unternehmenskultur und bieten familienfreundliche Maßnahmen an.

Ziel der Auszeichnung ist es, familienfreundliche Unternehmenspolitik und -kultur sowie familienfreundliche Maßnahmen von Unternehmen zu honorieren. Die 20 familienfreundlichsten Unternehmen Bayerns werden für Ihre familienbewusste Politik ausgezeichnet. Bis zu fünf Unternehmen erhalten Sonderpreise für besondere, einzigartige Anreize und Maßnahmen.

Teilnehmen können alle Unternehmen mit Sitz bzw. Betriebsstätte in Bayern. Auf den folgenden Seiten finden Sie weitere Informationen rund um den [Unternehmenswettbewerb](#), den [Bewerbungsprozess](#) sowie zu den [Bewertungskriterien](#). Weitere Informationen zum laufenden Auswahlverfahren erhalten Sie direkt beim [Wettbewerbsbüro](#).

6. Auf geht's! Die IBA sucht Projekte

Die Internationale Bauausstellung (IBA) Metropolregion München denkt Mobilität weiter, breiter und vor allem neu. Ab sofort geht die IBA in die erste entscheidende Phase – es werden Ideen und Impulse für Projekte zum Thema „Räume der Mobilität“ gesucht.

Gemeinsam soll Neues ausprobiert, Verwegenes gedacht und bisher Unerreichtes realisiert werden – für exzellente Lösungen in der Metropolregion München von morgen.

Mit diesem Aufruf startet die Sammlung von Projektideen, deren Einreichung während der gesamten IBA-Laufzeit möglich ist. Teilnahmeberechtigt sind Kommunen, Unternehmen, Stiftungen, Vereine, Hochschulen und Privatpersonen aus der Metropolregion München, die ein Projekt zum Thema „Räume der Mobilität“ realisieren möchten und Interesse an einer Teilnahme am Qualifizierungsprozess der IBA Metropolregion München haben.

Bis 2034 vernetzt die IBA-Gesellschaft Akteure in der Metropolregion, begleitet einzelne Ideen mit fachlicher Expertise hin zu neuartigen und vorbildlichen Projekten, hilft bei der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten und schafft Sichtbarkeit für exzellente Antworten auf die drängenden Zukunftsfragen der Mobilität. Mehr zur IBA und dem Projektaufruf finden Sie hier:

[Auf geht's! Die IBA sucht Projekte!](#)

7. In eigener Sache

Die Wirtschaftsförderung im Landkreis München versteht sich als ein Serviceangebot für die Kommunen und Unternehmen im Wirtschaftsraum, Investoren, Existenzgründer, hochqualifizierte Arbeitskräfte und alle Personen, die dazu beitragen wollen, die Potenziale und Stärken des Wirtschaftsstandortes zu erhalten und weiter auszubauen. In erster Linie ist die Wirtschaftsförderung im Landkreis zusammen mit den Kommunen Anlaufstelle für ansässige Betriebe und solche, die sich neu ansiedeln möchten. Sie nimmt sich ihrer Fragen und Anliegen an, unterstützt selbst oder stellt je nach Bedarf erforderliche Informationen bereit, vermittelt Kontakte innerhalb und außerhalb der Verwaltung oder koordiniert die weitere Behandlung der Anfragen im Landkreis.

Hans-Martin Weichbrodt
Wirtschaftsförderung
Mariahilfplatz 17
81541 München
089 / 6221-1268